|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Auftraggeber | Auftragsnummer | Auftragsdatum |
|  | Aktenzeichen | Datum |
|  |
| Baumaßnahme |  |
|  |  |
| Leistung |  |
|  |  |

Vertragskündigung nach § 8 Absatz 3 VOB/B

[ ]  wegen Leistungsverzug (§ 5 Absatz 4 VOB/B)

[ ]  wegen mangelhafter/vertragswidriger Leistungen (§ 4 Absatz 7 oder Absatz 8 VOB/B)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe am folgenden Bautenstand/Sachverhalt festgestellt:

Folglich ist die von mir mit Androhung der Vertragskündigung vom Az.: gesetzte Nachfrist fruchtlos abgelaufen.

**Aus diesem Grund kündige ich hiermit den Bauvertrag Nr.: vom mit sofortiger Wirkung**

[ ]  insgesamt

[ ]  teilweise, und zwar beschränkt auf folgende(n) in sich abgeschlossene(n) Teil(e) der Bauleistung:

Ich behalte mir ausdrücklich vor, Schadenersatz geltend zu machen.

Ich fordere Sie hiermit auf,

[ ]  die Baustelle spätestens bis zum zu räumen, und zwar

[ ]  einschließlich Ihrer dort noch lagernden Stoffe, Bauteile und Ihrer Baustelleneinrichtung.

[ ]  unter Aufrechterhaltung und Nutzung Ihrer Baustelleneinrichtung und Verwendung Ihrer dort noch lagernden Stoffe und Bauteile. Dafür wird einer angemessenen Vergütung gewährt, die noch abzustimmen ist. Das Entfernen Ihrer Baustelleneinrichtung und Ihrer Stoffe und Bauteile von der Baustelle ist Ihnen hiermit untersagt.

[ ]  am um Uhr an der gemeinsamen Feststellung des Bautenstandes und an der Vornahme eines gemeinsamen Aufmaßes teilzunehmen.

[ ]  innerhalb der Fristen nach § 14 Absatz 3 VOB/B eine prüffähige Schlussrechnung über Ihre Vergütungsansprüche vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

I.A.